

Mühlhausen (Thüringen), Thüringen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Mühlhausen erhielt im Jahr 1135 das Stadtrecht.

Reichsstadt vom 13. Jahrhundert bis 1803 /

protestantisch seit 1557.

Die Reichsstadt Mühlhausen war seit 1286 Mitglied der Hanse.

Heute ist Mühlhausen die Kreisstadt des Unstrut-Hainich-Kreises,
Bundesland Thüringen.

In Mühlhausen (Thüringen):

Siebenundzwanzig Frauen und zwei Mädchen.

Vierundzwanzig Frauen starben auf dem Scheiterhaufen.

Drei Frauen erlitten den Tod in der Haft.

-1624 die „schwarze Grete“.

Verbrannt

Verfahren wegen Zauberei bzw. Hexerei.

Die Beschuldigte wurde in Haft genommen und gefoltert.

Sie gestand Schadenszauber an vielen Menschen und Vieh.

Viele Frauen wurden von der „schwarzen Grete“ als Hexen
bezüglich.

Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.

Die Frau starb am 18. Juni 1624 als Hexe auf

dem Scheiterhaufen.

(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

-1624 die Frau von Georg Merten.

Tod
in der
Haft

Verdacht der Zauberei.

Am 15. Juli 1624 wurde die Frau von Georg Merten
in Mühlhausen inhaftiert.

Im Verhör sagte sie, wenn sie eine Zauberin sei,
so sollte ihr der Teufel den Hals brechen.

Am Morgen des 16. Juli 1624 fanden sie die Wärter mit
umgedrehten Hals in der Zelle.

(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

-1624 die Frau des Steinsetzers Burkhard / eine Amme.

Verbrannt

Verfahren wegen Hexerei.

Die Beschuldigte legte unter der Folter ein Geständnis ab.

Angeblich übergab sie dem Teufel acht ungetaufte Kinder.

Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.

Die Frau starb am 22. Juli 1624 als Hexe auf
dem Scheiterhaufen.

(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

-1624 N.N. /eine Frau.

Verbrannt

Verfahren wegen Hexerei.

Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.

Die Frau starb am 22. Juli 1624 als Hexe auf

dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

- | | |
|---|---|
| -1624 Martha Sehlingen.
Verfahren wegen Hexerei.
Die Beschuldigte gestand Schadenszauber an Menschen und Tieren.
Das Gericht in Mühlhausen verurteilte sie zum Tod auf dem Scheiterhaufen.
Die Vollstreckung des Urteils war für den 6. August 1624 festgesetzt.
Vor dem Scheiterhaufen widerrief Martha Sehlingen ihr Geständnis.
Nach erneuten Befragungen legte sie erneut ein Geständnis ab und starb am 17. August 1624 auf dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen) | Verbrannt |
| -1659 Katharina Kühmstedt.
Verfahren wegen Hexerei.
Angeblich erschien der Teufel im Gefängnis und tötete dort die Frau.
Der Leichnam wurde öffentlich verbrannt.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen) | Tod
in der
Haft,
Leichnam
verbrannt |
| -1660 Anna Führ / die „Hallungsche“ / Kräuterfrau / Witwe / wohnhaft Ammergasse in Mühlhausen.
Anna Führ handelte auf dem Markt mit Kräutern.
Sie wurde von einer der Hexerei verdächtigten Person bezichtigt.
Verfahren wegen Hexerei.
Zeugen stellten der Beschuldigten einen zweifelhaften Leumund aus.
Ein Nachbar erhielt von Anna Führ ein Stück warmen Kuchen und wurde davon krank.
Eine ehemalige Magd sah im Keller der Beschuldigten „gräuliche Würmer“.
Anna Führ gestand unter der Folter die Buhlschaft mit dem Teufel.
Sie habe viele böse Taten begangen und ihre beiden Männer tot gezaubert.
Am 6. Februar 1660 starb Anna Führ auf dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen) | Verbrannt |
| -1659 N.N. / vierzehn Frauen.
bis Verfahren wegen Hexerei gegen vierzehn Frauen
1664 in der Zeit von 1659 bis 1664 in Mühlhausen. | Verbrannt |

- Das Gericht in Mühlhausen fällte in diesen Verfahren Todesurteile.
Die vierzehn Frauen starben auf dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr, 28) Hexenprozesse in Mühlhausen)
- 1659 N.N. / zwei Mädchen.
bis Verfahren wegen Hexerei gegen zwei Mädchen in der Zeit
1664 von 1659 bis 1664 in Mühlhausen.
Das Gericht in Mühlhausen verfügte zu den zwei Mädchen die Haftentlassung.
Danach versuchter Lynchmord mittels Steinigung durch eine aufgebrauchte Menge.
Das weitere Schicksal der zwei Mädchen ist unbekannt.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr, 28) Hexenprozesse in Mühlhausen)
- Haftentlassung, versuchter Lynchmord, weiteres Schicksal unbekannt
- 1664 N.N. / eine Frau / aus dem Dorf Höngeda.
Verfahren wegen Hexerei vor dem Gericht in Mühlhausen.
Die Beschuldigte war längere Zeit in Haft.
Am 25. Oktober 1664 brach ihr angeblich der Teufel in der Haft den Hals.
Für den nächsten Tag war ein erneutes Verhör der Frau angesetzt und der Teufel wollte verhindern, dass sie weitere Namen von Verdächtigen nennt.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr, 28) Hexenprozesse in Mühlhausen)
- Tod in der Haft
- 1675 Eva Frankin.
Verfahren wegen Hexerei.
Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.
Die Frau starb am 26. November 1675 als Hexe auf dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr, 28) Hexenprozesse in Mühlhausen)
- Verbrannt
- 1675 Eva Mehler von St. Nicolai.
Verfahren wegen Hexerei.
Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.
Die Frau starb am 16. Dezember 1675 als Hexe auf dem Scheiterhaufen.
(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr, 28) Hexenprozesse in Mühlhausen)
- Verbrannt
- 1678 „die Kämmersche von St. Georgi“.
Verfahren wegen Hexerei.
Die Beschuldigte legte ein Geständnis ab.
Angeblich zauberte sie den Dr. Körber tot, weil er sie nie grüßte.
Sie schüttete so einen Guss vor ihre Tür, dass Dr. Körber darüber laufen musste.
- Verbrannt

Dr. Körber erkrankte, siechte vor sich hin und verstarb.
Das Gericht in Mühlhausen fällte ein Todesurteil.
Die Frau starb am 11. Oktober 1678 als Hexe auf
dem Scheiterhaufen.

(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

-1731 N.N. / zwei Frauen.

Verbrannt

Verfahren wegen Hexerei in Mühlhausen.

Beide Frauen wurden zum Tode verurteilt und starben
auf dem Scheiterhaufen.

(Blogger Andreas: Mühlhausen – Geschichte und mehr,
28) Hexenprozesse in Mühlhausen)

Quelle:

- Blogger Andreas:

Mühlhausen – Geschichte und mehr

Im Gedenken an Günter Körber + 1.9.2018

Sonntag, 14. März 2010

28) Hexenprozesse in Mühlhausen

[https://muhlhausen-geschichteundmehr.blogspot.com/](https://muhlhausen-geschichteundmehr.blogspot.com/2010/03/28-hexenprozesse-in-muhlhausen.html)

2010/03/28-hexenprozesse-in-muhlhausen.html

letzter Aufruf am 20.08.2026 / 17:30 Uhr

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com